NABU-Projekt "Ederaue bei Rennertehausen"

Ein hessenweit bedeutendes NABU-Schutzgebiet

"Wässerwiesen" als kulturhistorisches und naturschutzfachliches Kleinod

Das aus dem Jahr 1872 stammende und bis heute erhaltene Wiesenbewässerungssystem in der Rennertehäuser Ederaue bildet die Grundlage für die außergewöhnliche Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten im Gebiet. Jahrhundertelange menschliche Aktivitäten schufen eine Kultur- und Naturlandschaft besonderer Güte.

Bereits 1970 wies Gerhard Kalden in den Vogelkundlichen Heften Edertal auf die hohe naturschutzfachliche Bedeutung des Gebietes hin. In der Avifauna des Landkreises Waldeck-Frankenberg wird die Ederaue bei Rennertehausen als eines der 13 ornithologisch interessantesten Beobachtungsgebiete porträtiert.

Klicken Sie auf die Miniaturen, um sie zu vergrößern.

Bewahrung der Einzigartigkeit des Gebietes

Um dieses Kleinod zu erhalten, wurde mit dem Naturschutzprojekt "Ederauen bei Rennertehausen" ein langfristig angelegtes, tragfähiges Konzept auf den Weg gebracht. Projektleiter Günter Faust vom NABU Frankenberg konnte, zusammen mit weiteren ehrenamtlichen Mitstreitern, über viele Jahre hinweg ein vertrauensvolles Verhältnis zu Behörden und Landnutzern aufbauen und die fachlichen und organisatorischen Grundlagen schaffen. Partner waren dabei der Boden- und Gewässerverband Rennertehausen und die Gemeinde Allendorf (Eder). Aufgrund der landesweiten Bedeutung und der Größe des Projektes hat die NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe 2011 die Trägerschaft des Projektes übernommen.

Beobachtungs- und Raststation als Blickfang in der Ederaue

Im Oktober 2012 wurde im Rahmen der Vorstellung der Publikation "Die Ederaue bei Rennertehausen" die Beobachtungs- und Raststation direkt neben dem Radweg R8 offiziell eingeweiht (siehe Pressebericht). Neben der aus naturbelassenen heimischen Baumstämmen gefertigten Beobachtungsstation befinden sich dort eine große Sitzgruppe, eine Informationstafel, sowie einer der Wässerungsgräben mit einem Flachwasserbereich als Spielmöglichkeit für Kinder.

Pressebericht HNA v. 02.09.2014: Halbe Stunde voller Glück - Die Beobachtungsplattform an der Eder bei Rennertehausen lädt zu Entdeckungen ein

Klicken Sie auf die Miniaturen, um sie zu vergrößern.

Publikation über die Rennertehäuser Ederaue vorgestellt

Am 10.10.2012 wurde im Rennertehäuser DGH die aktuelle Publikation "Die Ederaue bei Rennertehausen - Ein hessenweit bedeutendes NABU-Schutzgebiet" vorgestellt (siehe Presseberichte HNA und FZ (PDF).

Sie soll die Schutzwürdigkeit des Gebietes, sein historische Nutzung und die Entwicklung des Wiesenvogelprojekts darstellen. Wolfgang Lübcke stellte anhand einer reich bebilderten **Präsentation** die Publikation einem interessierten Publikum vor.

Die Publikation kann ab sofort über den NABU Waldeck-Frankenberg (Bestellinfos und Inhaltsverzeichnis) oder im Buchhandel (ISBN 978-3-9813837-6-8) bezogen werden .

weitere Presseberichte

WLZ, 26.10.2022: Die Ederaue als Lebensraum - Regierungspräsident informierte sich in Rennertehausen (PDF)

HNA v. 29.10.2913: Schonende Grabenpflege - Neues Gerät für ökologisch vertretbares Mähen in der Ederaue angeschafft

zum Seitenanfang